



Information nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) –Freibad Rüllberg und Freibad Königsberg: Verwaltung der Geldwertkarten im Kassensystem-

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Verbandsgemeindeverwaltung Lauterecken-Wolfstein

Schulstraße 6 a

67742 Lauterecken

Tel.: 06382/791-0

E-Mail: info@vg-lw.de;

Website: www.vg-lw.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz (Art. 13 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Verbandsgemeindeverwaltung Lauterecken-Wolfstein

Datenschutzbeauftragte

Schulstraße 6 a

67742 Lauterecken

Tel.: 06382/791-131

E-Mail: datenschutz@vg-lw.de;

Website: www.vg-lw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Um Geldwertkarten im Falle eines Verlustes ihrer Person zuzuordnen, erfassen wir Ihre Daten (Name, Vorname, Anschrift, ggf. Geburtsdatum und Telefonnummer) in unserem Kassensystem
Rechtsgrundlage: Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Mitarbeiter des zuständigen Fachbereichs, ggf. Mitarbeiter des Fachbereichs Finanzen (Kasse)
Eine Weitergabe Ihrer Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation findet nicht statt.

5. Übermittlung an Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f DSGVO)

entfällt

6. Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a DSGVO)

Die Speicherung der Daten erfolgt solange, wie sie zur Nutzung der Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. c bis d DSGVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Artikel 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der

Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung, oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen. (Art. 18 DSGVO)

- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, welches die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO) dient.

8. Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon 06131 8920-0, Telefax 06131 8920 299, Email: poststelle@datenschutz.rlp.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden:

Stand: 19.07.2023